

# Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde.

7. Jahrgang

22. März 2013

Nummer 12

## 115-jähriges Jubiläum - Rassegeflügelzüchterverein Rödertal e. V.

Circa 50 Gäste feierten am vergangenen Samstag das 115-jährige Bestehen des Rassegeflügelzüchtervereins Rödertal e. V. in der Festplatzgaststätte in Großröhrsdorf. Neben langjährigen Mitgliedern und jugendlichen Zuchtfreunden des Vereins waren auch Vertreter von Zuchtvereinen benachbarter Gemeinden, dem Sächsischen Rassegeflügelzüchterverband e. V. und Bürgermeisterin Kerstin Ternes gekommen, um den Mitgliedern zu ihrer langjährigen Arbeit recht herzlich zu gratulieren. „Beachtliche 115 Jahre ist es nun her, als sich mehrere Bürger des Rödertals zusammenfanden, um einen Geflügelzüchterverein zu gründen. Ihnen sehr geehrter Vorsitzender Herr Walther und Ihnen, wertere Mitglieder, möchte ich, auch im Namen des Stadtrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, die herzlichsten Glückwünsche überbringen und ich wünsche Ihnen weiterhin eine stabile Vereinstätigkeit und natürlich immer gute Zuchterfolge“, so Kerstin Ternes in ihrer Ansprache.



Gratulation zum 115-jährigen Vereinsjubiläum. Vereinsvorsitzender Hartmut Walther (links) und Christoph Günzel, Vertreter des Landesverbandes (rechts)

Im feierlichen Rahmen wurden langjährige Vereinsmitglieder sowie drei Ehrenmitglieder für ihre tatkräftige und beständige Vereinsarbeit geehrt. Auszeichnungen in der Kategorie Gold und Silber des Landesverbandes erhielten insgesamt fünf Vereinsmitglieder.

Doch zu Beginn der Veranstaltung nahm Hartmut Walther, 1. Vereinsvorsitzender, alle Anwesenden mit auf eine historische Reise: 11 Zuchtfreunde aus Großröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde gründeten vor 115 Jahren am 10. März 1898 den Rassegeflügelzüchterverein Rödertal e. V. Im Laufe seines Bestehens erhielt der Verein großen Zulauf, so zählte der Verein 1924 169 Mitglieder – die höchste Erhebung in der Mitgliederstatistik. Heute sind es 20 Mitglieder und sieben jugendliche Zuchtfreunde, die gemeinsam die Tradition der Geflügelzucht fortführen. Es war ein ereignisreicher und manchmal auch sehr steiniger Weg, der die Zuchtfreunde bis hierher begleitete. Mitgliederverluste durch den II. Weltkrieg und Tierkrankheiten, wie die Seuchengefahr 1953 und die Vogelgrippe 2003 hinterließen Spuren. Doch trotz aller Widrigkeiten behaupteten

sich die Zuchtfreunde immer wieder aufs Neue und präsentieren mit großer Leidenschaft gern ihre Zuchterfolge sowohl auf regionalen als auch überregionalen Ausstellungen, wie bspw. der Lipsia-Bundesschau oder der Europaschau.



Auszeichnung als Ehrenmitglied erhielten (von links nach rechts): Karlheinz Matthes, Werner Horn und Werner Pfanne

Bei der traditionellen Rassegeflügelschau, die am 9. und 10. November in der Festhalle Großröhrsdorf stattfindet, präsentieren die Vereinsmitglieder auch in diesem Jahr ihre Zuchtergebnisse. Gezüchtet werden Perlhühner, Enten, Zwerghühner, Hühner und Tauben. Doch auch der Spaß bleibt nicht auf der Strecke. Das bekannte Hähnewettkrähen, welches jedes Jahr im Rahmen der Kirmes in Bretinig-Hauswalde durchgeführt wird, erfreut sich steigender Beliebtheit.

### Auszeichnungen für eine langjährige Vereinszugehörigkeit erhielten:

- 50 Jahre - Werner Schnabel
- 50 Jahre - Bernd Häse
- 60 Jahre - Werner Horn
- 65 Jahre - Heinz Schölzel
- 25 Jahre - Roland Häse

### Zum Ehrenmitglied ernannt wurden:

- Werner Pfanne
- Karlheinz Matthes
- Werner Horn

Auszeichnungen des Sächsischen Rassegeflügelzüchterverband e. V. erhielten:

### Landesverband in Silber:

- Zfd. Harry Pohling
- Zfd. Klaus Wenzlaw
- Zfd. Jens Petzold
- Zfd. Roland Häse

### Landesverband in Gold:

- Zfd. Werner Mitscherling

**Sonderöffnung des Technischen Museums der Bandweberei Großröhrsdorf:  
Ostersonntag, 31.03.2013 von 14.00 bis 17.00 Uhr**

## Stadt-/Gemeindeverwaltung

<b>Stadtverwaltung Großröhrsdorf</b> , Rathausplatz 1	☎ 035952.2830
Fax	035952.28350
E-Mail	info@grossroehrsdorf.de
Internet	www.grossroehrsdorf.de
<b>Bauverwaltung Großröhrsdorf</b> , Adolphstr. 18	☎ 035952.28260
<b>Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde</b>	☎ 035952.58309
Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde	
Fax	035952.56887
E-Mail	sekretariat@bretnig-hauswalde.de
Internet	www.bretnig-hauswalde.de

## Bereitschaft - Notfalldienste

<b>Erdgas</b>	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
<b>Energie</b>	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
<b>Trinkwasser</b>	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
<b>Abwasser</b>	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

## Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

## Sonnabendsprechstunde Arzt

23.03.	8 - 11 Uhr	Herr Dr. Braune	03 59 52-3 00 30
		Melanchthonstraße 16, Großröhrsdorf	

## Dienstbereitschaft der Zahnärzte

23.03.	9 - 11 Uhr	Frau DS Haufe	03 59 52-4 87 43
24.03.	9 - 11 Uhr	Radeberger Straße 84, Großröhrsdorf	

## Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft  
von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

23.03.	Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336
24.03.	Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
25.03.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
26.03.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
27.03.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
28.03.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
29.03.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr  
Sa + So ganztägig

22.03.	-30.03.	6 Uhr	Herr DVM Jakob, Wachau
			Tel. (0 35 28) 44 74 57 oder 01 71/8 14 77 53

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0.  
Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretnig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzellexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

## Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

### Bekanntmachung einer Sitzung

Am Dienstag, dem 26. März 2013, 19.30 Uhr findet in der ehemaligen Schule in Hauswalde, Krohnenbergstraße 4, 01900 Bretnig-Hauswalde die 39. Sitzung des Gemeinderates statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung lade ich alle interessierten Bürger herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit  
Bestätigung der Tagesordnung  
Bestimmung der Mitunterzeichner des Protokolls  
Bestätigung des Protokolls vom 29.01.2013
2. Anfragen der Bürger
3. Beratung über den Entwurf zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde für die Flächen der Gemeinde Bretnig-Hauswalde und die Auslegung des Entwurfs  
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin/Sachbearbeiter Bauverwaltung
4. Sonstiges
5. Anfragen der Gemeinderäte

Liebmann, Bürgermeisterin

## Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

### Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Großröhrsdorf informiert:

**Lastschrift-Gebühreneinzug zum 28.03.2013 der Niederschlagswassergebühren wird verschoben**

Durch die Umstellung im Rechnungswesen des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung der Stadt Großröhrsdorf ist es technisch nicht möglich, die zum 28.03.2013 fällige Vorauszahlungsrunde der Niederschlagswassergebühr per Lastschrift zu diesem Termin einzuziehen.

Aus diesem Grund werden zum nächsten Fälligkeitstermin am 28.05.2013 zwei Raten eingezogen. Bitte sorgen Sie für eine ausreichende Deckung auf Ihrem Konto zum 28.05.2013.

Hinweis: Der Lastschrifteinzug für alle anderen Gebühren, u.a. der Schmutzwassergebühren erfolgt unverändert.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ der Stadt Großröhrsdorf

## Neues Gesicht in der Stadtverwaltung



Seit 1. März landen Anfragen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und des Stadtmarketings auf dem Tisch von Katrin Schulze. Die 31-Jährige übernimmt für die kommenden zwei Jahre die Elternzeitvertretung von Anja Kurze und ist unter anderem für die Veröffentlichung des Rödertal-Anzeigers sowie für den gesamten Bereich des Stadtmarketings der Stadt Großröhrsdorf zuständig.

## Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

### Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung in Bretnig-Hauswalde findet am **Mittwoch, dem 27. März 2013, 19.30 Uhr in Körners Gaststätte** statt.

H.-G. Sachse

### Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand in **Bretnig-Hauswalde** bekannt:

- **Ringstraße 9, Bretnig-Hauswalde**

3-Raum-Wohnung

mit ca. 66,00 m<sup>2</sup> WFL im EG mit Ofenheizung

Malermäßig instand gesetzt, KM 2,77 €/m<sup>2</sup> + NK

- **Ringstraße 13, Bretnig-Hauswalde**

4-Raum-Wohnung

mit ca. 80,00 m<sup>2</sup> WFL im EG mit Ofenheizung, KM 3,38 €/m<sup>2</sup> + NK

Interessenten melden sich bitte unter 035952/28323 oder im Rathaus, Zi. 17

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

## Kirchliche Nachrichten

### 24. März – Palmsonntag (6. Sonntag in der Passionszeit)

**Kleinröhrsdorf:** 09.00 Predigtgottesdienst

**Bretnig:** 10.00 Gottesdienst

**Großröhrsdorf:** 10.30 Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

**Rammenau:** 13.30 Konfirmation

### Kurs zur Information über den christlichen Glauben Plätze noch verfügbar

Für den Kurs zur Information über den christlichen Glauben für Erwachsene, der Mitte März nach der Pro Christ-Veranstaltungswoche begonnen hat, gibt es noch freie Plätze. Ähnliche wie bei einem Volkshochschulkurs vermitteln wir in acht aufeinander folgenden Gesprächsabenden Grundwissen über die Bibel, über Jesus Christus und die christlichen Kirchen. Die Leitung dieses Kurses haben Pfarrer Stefan Schwarzenberg von der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf und Herr Matthias Nase von der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Großröhrsdorf. Am Ende des Kurses besteht die Möglichkeit zum Kirchenwiedereintritt, zur Erwachsenentaufe oder Erwachsenenkfirmation. Wir treffen uns jeweils 19.30 Uhr im Großröhrsdorfer Kirchgemeindehaus Kirchstr. 10.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch unter (035 952) 41245 oder (035 952) 48374 dazu an und wir teilen Ihnen die nächsten Termine mit. Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Ihre Neugier und Ihre Fragen! Wir wollen auch offen sein für Ihre Sorgen, Nöte und Probleme!

Pfarrer Stefan Schwarzenberg

### Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

## Grundschule Bretnig-Hauswalde

### Kuchenbasar

Wir, die Schüler der Klasse 4 der Grundschule Bretnig-Hauswalde, veranstalten am Donnerstag, dem 28.03.2013, in der Zeit von 12.00 bis 15.00 Uhr einen Kuchenbasar im Vorraum des Penny-Marktes in Bretnig-Hauswalde, Adolf-Zschiedrich-Str. 2a.

Wir laden alle Einwohner und Gäste recht herzlich ein, unsere selbstgebackenen Kuchen zu genießen.

Den Erlös möchten wir für unsere Abschlussfahrt verwenden.

Die Schüler der Klasse 4

## Kita „Schlumpfenland“ Bretnig

### Habt Ihr schon was vor? - Nein!

Dann kommt zu einem

### Familiennachmittag im Rahmen der Kindersachenbörse

am 23.03.2013, 14-17 Uhr, in den Ratskeller der Gemeinde Bretnig-Hauswalde, Am Klinkenplatz 9.

Es soll gestöbert, gequatscht, gegessen und getrunken, gebastelt und gespielt werden.

Dazu laden wir euch und eure Kinder ganz herzlich ein.

Außerdem findet dieses Mal eine Tombola mit vielen tollen Preisen statt. Ein Besuch lohnt sich auf alle Fälle.

Wer etwas verkaufen möchte, meldet sich bitte bei Frau Sämman unter 01 74/2 46 89 72 (Standgebühr: 3 € plus einen Kuchen)

Wir freuen uns auf dich.

## Geburtstage in Bretnig-Hauswalde



*Wir gratulieren ganz herzlich*

Herrn Werner Wölk	am	22.03.	zum	79. Geburtstag
Herrn Heinz Hörnig	am	23.03.	zum	88. Geburtstag
Frau Christa Schreiber	am	23.03.	zum	76. Geburtstag
Herrn Klaus Stopperka	am	23.03.	zum	73. Geburtstag
Frau Gertrud Boden	am	24.03.	zum	89. Geburtstag
Frau Ingrid Fligge	am	24.03.	zum	72. Geburtstag
Frau Ilse Kodura	am	25.03.	zum	86. Geburtstag
Frau Christine Liebert	am	25.03.	zum	75. Geburtstag
Frau Irmgard Nemuth	am	25.03.	zum	75. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin  
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen  
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

## Geburtstage in Großröhrsdorf



*Wir gratulieren ganz herzlich*

Frau Erika Prescher	am	23.03.	zum	86. Geburtstag
Herrn Wolfgang Wrabetz	am	23.03.	zum	78. Geburtstag
Frau Ella Schur	am	25.03.	zum	92. Geburtstag
Frau Charlotte Kießling	am	25.03.	zum	87. Geburtstag
Herrn Fritz Wittig	am	26.03.	zum	87. Geburtstag
Frau Gertrud Lucas	am	26.03.	zum	96. Geburtstag
Frau Renate Matthes	am	26.03.	zum	75. Geburtstag
Frau Edith Schreiber	am	27.03.	zum	88. Geburtstag
Frau Lieselotte Müller	am	27.03.	zum	87. Geburtstag
Frau Charlotte Lauermann	am	28.03.	zum	92. Geburtstag
Herrn Werner Haase	am	28.03.	zum	88. Geburtstag
Herrn Gerhard Kaschel	am	29.03.	zum	75. Geburtstag

### Senioren-Geburtstag im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Wilfried Seifert	am	25.03.	zum	76. Geburtstag
------------------------	----	--------	-----	----------------

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin  
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen  
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

## Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium



### Ehre wem Ehre gebührt: Vier Schüler erfolgreich für den Landeswettbewerb „Jugend debattiert“ Sachsen qualifiziert

Das Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium in Großröhrsdorf, das Humboldt-Gymnasium in Radeberg und das Gymnasium in Coswig beteiligen sich seit mehreren Jahren an „Jugend debattiert“. Sie bilden gemeinsam den Regionalverbund Dresden-Land. Hier debattieren Jugendliche regelmäßig zu aktuellen politischen und schulischen Streitfragen. Sie verbessern mit dem regelten und fairen Wettstreit nicht nur ihre Sachkenntnis und Überzeugungskraft, sondern auch ihre Ausdrucks- und Gesprächsfähigkeit.

Im Verbundwettbewerb, der letzte Woche in Coswig stattfand, wurden nun die besten Debattanten ermittelt. In der Jahrgangsstufe 8 bis 9 gewannen der 15-jährige Richard Persicke vom gastgebenden Coswiger Gymnasium und die 15-jährige Tanja Söhnel vom Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium aus Großröhrsdorf. In der Alterstufe 10 bis 12 siegten der 19-jährige Alexander Luther vom Großröhrsdorfer Debattier-Klub und der erst 16-jährige Justus Volkmer aus Coswig. Alle vier qualifizieren sich mit diesem Sieg für den Landeswettbewerb Sachsen, der am 11. April 2013 in Dresden sein Finale hat, und gewannen außerdem ein dreitägiges professionelles Rhetorik-Training.

Debattiert wurde unter anderem zu den Themen »Sollen in der Schule Dialekte stärker gepflegt werden?« und »Sollen in unserer Stadt Straßen, die nach politisch umstrittenen Personen der Zeitgeschichte benannt sind, umbenannt werden?« „Jugend debattiert fördert sprachliche und politische Bildung sowie Meinungs- und Persönlichkeitsbildung. Damit wandelt sich auch unsere Schulkultur“, so René Dörnbrack, Koordinator des Projektes für den Regionalverbund Dresden-Land in seiner Eröffnungsrede.

Der Regionalverbund Dresden-Land ist Teil des bundesweiten Netzes von rund 700 Schulen, die im Schuljahr 2012/13 an „Jugend debattiert“, dem größten privat finanzierten Projekt zur sprachlichen und politischen Bildung in Deutschland, teilnehmen. Der Landeswettbewerb in Sachsen wird von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, der Robert Bosch Stiftung, der Stiftung Mercator und der Heinz Nixdorf Stiftung in Kooperation mit der Kultusministerkonferenz und dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus getragen. Schirmherr von „Jugend debattiert“ ist Bundespräsident Joachim Gauck. Medienpartner in Sachsen ist der Mitteldeutsche Rundfunk mit mdr1 Radio Sachsen.

## Ortschronisten Bretnig-Hauswalde

### Haben Sie Fotos vom Kriegsende 1945?

Der Arbeitskreis für Ortsgeschichte Bretnig-Hauswalde bereitet eine Veröffentlichung in Form einer Broschüre zu den Tagen um das Ende des 2. Weltkrieges im Ort vor. Leider stehen uns aus dieser Zeit keinerlei Fotografien zur Verfügung.

So denken wir z.B. an Bilder vom beschädigten Bretniger Kirchturm, an Trecks oder an vielfältige andere Motive.

Sollten Sie derartige Papierbilder oder Negative (Filme) besitzen, freuen wir uns, wenn Sie uns diese zum Druck in dieser Broschüre überlassen.

Wenn Sie Ihre Aufnahmen bei Siegfried Klose, Frankenthaler Straße 11 in 01900 Bretnig-Hauswalde, nach Voranmeldung unter 03 59 52-3 21 18 vorlegen, können Sie die Originale sofort wieder mitnehmen. Bei Zusendung mit der Post erhalten Sie diese umgehend zurück.

Wir freuen uns über Ihre Bereitschaft!

Siegfried Klose

### Vorgezogener Redaktions-/Anzeigenschluss für Nummer 14:

Redaktionsschluss 27.03., 12 Uhr  
Anzeigenschluss 28.03., 12 Uhr

## Jugendarbeit

### 48-Stunden-Aktion 2013 im Juni mit Landrat Michael Harig und den HOT BANANAS Jetzt anmelden!

Vom 7. – 9. Juni 2013 werden wieder hunderte Jugendliche aus Jugendclubs, Cliques, Jungen Gemeinden, Jugendfeuerwehren, Sportvereinen, Initiativen und Schulen im Landkreis Bautzen gut sichtbar für alle in leuchtend roten, von den Sparkassen gesponserten Shirts etwas Bleibendes und Gemeinnütziges für ihren Heimatort schaffen und initiieren. In diesem Jahr, in welchem die 48-Stunden-Aktion in dieser Form zum zweiten Mal im Landkreis Bautzen stattfindet, konnten die Organisatoren erneut Landrat Michael Harig, der vom Gelingen dieses Projektes überzeugt ist, als Schirmherren für die Aktion gewinnen: „Auch im Jahr 2013 lautet das Motto: Nicht nur reden, sondern anpacken, Ideen zu Taten werden lassen. Auf jeden noch so kleinen Einsatz kommt es an, solange er den Menschen hier vor Ort zugute kommt, solange er die Heimat schöner, lebens- und liebenswerter macht – im Kleinen wie im Großen. Aufgerufen sind deshalb alle, die etwas verändern und sich für einen guten Zweck ehrenamtlich einsetzen wollen; alle, die eine Idee bzw. ein festes Ziel und dazu Freunde haben, die helfen, alles zu verwirklichen.“

Wie bereits in den vergangenen zwei Jahren haben sich zudem Patrick Amador und Patrick Hofmann – besser bekannt als die DJs Jason Amador und D.I.C. von den HOT BANANAS – bereit erklärt, die Patenschaft für dieses Projekt zu übernehmen.

Neben der wiederholten Prämierung von besonders wertvollen, wirksamen und gemeinnützigen Projekten mit dem Sonderpreis der Sparkassen gibt es 2013 ein weiteres Highlight: als Dankschön für die Teilnahme an der Aktion und als kleine Anerkennung des Engagement und der geleisteten Arbeit wird es zwei Abschlussveranstaltungen geben. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sind am 22. Juni 2013 nachmittags nach Bautzen eingeladen, wo neben allerlei Spiel, Spaß und Action eine Überraschung auf sie warten wird. Alle älteren Teilnehmer der 48-Stunden-Aktion erhalten am Abend des 22. Juni 2013 zur Abschlussparty mit den Hot Bananas in Bautzen freien Eintritt!

Noch bis 30. April 2013 nehmen die Regionalbüros Anmeldungen entgegen. Kontaktdaten sind unter [www.48h-bautzen.de](http://www.48h-bautzen.de) abzurufen. Eine Online-Anmeldung ist möglich.

## Vereine und Verbände

### Auch das gibt's ... Bornematzin trifft den Osterhasen



**Liebe Kinder, liebe Eltern und Großeltern,**  
endlich zwinkert uns der Frühling zu. Die Schneeglöckchen und Märzenbecher schwingen ihre Blüten im Wind und wachsen der Sonne entgegen. Die Menschen – ob groß oder klein – zieht es nach der langen Winterzeit hinaus in die Natur und der Osterhase trifft Vorbereitungen die bunten Eier zu verstecken. Ist das nicht wunderbar?!  
Deshalb lädt der Verein „Einigkeit“ zu einem Frühlingsspaß

am **24. März, 14.00 Uhr an das Massenei-Bad**

ein. Dort wird der Osterhase für die Kinder eine kleine Überraschung verstecken und man glaubt es kaum, auf die Bornematzin treffen. Diese wurde schon gesichtet und erhielt die Einladung vorab.

Wer Lust hat, dem wird ein Spaziergang mit heimatlichen Erläuterungen zur Steinbach angeboten. Sicher eine interessante Sache.

Auch für das leibliche Wohl wird für alle gesorgt sein. Also, auf geht's! Holt die Fahrräder, Wanderschuhe, Kinderwagen oder Autos aus dem Winterschlaf und kommt an das Massenei-Bad Großröhrsdorf.

Zum Schluss bemerkt: Dem Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich.



Der Verein „Einigkeit“ e.V. freut sich auf zahlreiches Erscheinen und schickt sonnige Grüße an alle.

## Vereine und Verbände

### Einladung der Jagdgenossenschaft Bretinig-Hauswalde

Die Versammlung der Jagdgenossen findet am **Mittwoch, dem 03.04.2013 19.00 Uhr in der Gaststätte „Hotel zur Klinke“ Bretinig** statt.

Alle Landeigentümer von bejagbaren Flächen in der Gemeinde werden hiermit herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls der Versammlung vom 07.03.2012
3. Bericht Vorstand und der Jagdpächter
4. Bericht der Kassenführerin
5. Bericht der Rechnungsprüfungskommission
6. Entlastung des Vorstandes und der Kassenführerin
7. Beschlussfassung der Jagdverpachtung
8. Beschlussfassung Verwendung Pachtzins
9. Beschlussfassung zur Aufwandsentschädigung des Vorstandes
10. Anfragen an den Vorstand

Koch

Vorsitzender



### Seniorenwanderung am 27.03.13 - Vorfrühling im Polenztal

Den Ausgangspunkt unserer Wanderung ins Polenztal erreichen wir mit den Autos. Dazu treffen wir uns am Mittwoch, dem 27.03.13, um 9:15 Uhr an der Zufahrt zum großen Rathausparkplatz (Lutherstraße). Wir beginnen unsere Wanderung in der Nähe der Bockmühle. Wenn sich der Winter noch etwas zurückzieht, können wir hier vielleicht die ersten Märzenbecher bewundern. Unsere Wanderung verläuft dann auf dem Karl-Lampe-Weg entlang der Polenz bis zur Scheibenmühle. Nun verlassen wir das Polenztal und steigen hinauf nach Heeselicht. Im dortigen Erbgericht werden wir Mittagsrast halten. Danach wandern wir über Feld und Wald wieder zum Abstellplatz unserer Autos. Bei normalen Witterungs- und Wegeverhältnissen ist die Wanderung mit ca. 12 km Länge leicht zu bewältigen. Allerdings könnten uns vereiste Schneereise oder Schneematsch Schwierigkeiten bereiten.

Die Anmeldung mit der Auswahl des Mittagessens bitte bis Montag, den 25.03.13, um 12:00 Uhr im Schreibwarenladen Zöllner erledigen. Auf eine schöne Wanderung bei hoffentlich gutem Wetter freuen sich die Wanderleiter.

Frank & Christine Schmidt



### TSG Bretinig-Hauswalde - Abteilung Kegeln

**Spielbericht vom 13. Punktspieltag der Herren:  
Beim noch amtierenden Kreismeister gewonnen!**

Im letzten Auswärtsspiel der Saison spielten wir bei der ESV Lok Hoyerswerda. Es geht noch um den 5. Tabellenplatz in der 1. Kreisliga, Spielbetrieb Kamenz. Der Start für Karl-Heinz Brückner mit 363 Holz war nicht seine erhoffte Zielstellung. Zum Glück spielte K.-H. Paul, sein direkter Gegenspieler, nur 376. Uwe Haufe kam mit der Bahn gut zu recht. Sein Ergebnis von 436 Holz ließ uns noch auf ein gutes Ergebnis hoffen. Sein Gegner, Robert Müller spielte den Mannschaftsbestwert der Gastgeber von 440 Holz. Unser Rückstand betrug nur 17 Holz. Im Mitteldurchgang erreichte Mirko Nitzsche 385 Holz und Gunar Viebig mit Hans-Dieter Wagner spielten nur 361. Dadurch verloren wir weitere 43 Holz. So betrug der Rückstand schon 60 Holz. Fast unmöglich diesen Rückstand noch wettzumachen. Nun mussten Frank Hornuff und Rainer Große als 5. und 6. Starter der TSG spielen. Frank spielte 413 und sein Gegner 388 Holz. Rainer erzielte den Tagesbestwert mit 461 Holz (311 in die Vollen und 150 Räumern) sein Gegner erreichte „nur“ 424. Somit hatten wir mit 2 Holz Vorsprung gewonnen.

Am Ende stand es 2417 : 2419 Holz für die TSG Bretinig-Hauswalde.

Wir stehen vor dem letzten und entscheidenden Punktspiel am 23.03. gegen die SV Biehla-Cunnersdorf auf dem 5. Tabellenplatz.

RG

## Vereine und Verbände

### Spielbericht Damen

TSG Bretinig-Hauswalde – SV Biehla-Cunnersdorf 1533:1489 Holz  
Im letzten Heimspiel der Saison sicherten die Damen durch einen Sieg gegen die 2. Mannschaft der SV Biehla Cunnersdorf ihren 5. Tabellenplatz ab.

Beste Spielerin des Tages war die Schlusspielerin Petra Cacha von der TSG Bretinig-Hauswalde. Sie spielte am heutigen Tag als einzige mit ihren 401 Holz ein Ergebnis über 400.

Die Gäste führten beginnend von der 1. Spielerin bis zur 3. Runde. In der 4. Paarung konnte Elke Fleischhauer mit ihrem sehr guten Ergebnis von 390 Holz alles wieder aufholen und für beide Mannschaften waren gleiche Holzzahlen das Ergebnis. Schade, dass die Gäste ohne 5. Spielerin anreisten, denn nun musste Petra Cacha alleine auf die Bahn und erspielte durch ihr bereits erwähntes Ergebnis einen Vorsprung von 44 Holz.

Für die TSG spielten: Marina Wagner 357 Holz (Streichwert), Evelin Meschke 374 Holz, Ina Händler 368 Holz

M. Wagner



### SG Großröhrsdorf – Tischtennis

**Bezirksklasse: Schwache Vorstellung in Schiebock**

Zum Ende der Saison geht dem Großröhrsdorfer Bezirksklasse-Team die Luft aus. Der Heimmiederlage gegen Pulsnitz in der Vorwoche folgte nun eine deftige 4:11-Auswärtspleite in Bischofswerda. Großröhrsdorf lag schon nach den Doppeln mit 1:2 hinten. Danach kamen nur noch drei Einzelpunkte von Kögler, Rönisch und Wirth dazu. Zu wenig, um gegen die auf allen Positionen gut besetzten Bischofswerdaer bestehen zu können! Diese ziehen in der Tabelle an der SG vorbei. Zum Glück verloren alle vier Teams, die hinter Großröhrsdorf stehen, so dass die Mannschaft wohl nicht mehr in den Abstiegskampf hineingezogen wird.

Bez.-Kl. TTV Bischofswerda 1 – SG Großröhrsdorf 1 11:4  
Kögler (1,5), Rönisch (1,5), P. Wirth (1),  
Rosenkranz (0), Röllig (0), Grohmann (0)

### Punktspiele auf Kreisebene

Die zweite Mannschaft machte sich in der 1. Kreisliga, nachdem der Klassenerhalt schon feststand, noch ein schönes Geschenk mit dem souveränen 10:5-Heimsieg gegen den Tabellendritten aus Hoyerswerda. Die Dritte gewann in der 1. Kreisklasse klar 12:3 gegen Gelenau. Für das vierte SG-Team kam es in Gersdorf beim 1:14 ganz dicke. Die Schüler geschlossen die Saison mit einem Unentschieden und einem klaren Sieg gegen die beiden Räckelwitzer Mannschaften ab und landen auf Platz 5 von 9 Teams.

1. KL SG Großröhrsdorf 2 – TTC Hoyerswerda 3 10:5  
Stanke (1,5), Lauke (0), Jarschke (2,5), Grohmann (2,5),  
Je. Kaiser (2,5), Nowitzky (1)

1. KK SG Lückersdorf-Gelenau 5 – SG Großröhrsdorf 3 3:12  
Remus (2,5), Ma. Wirth (2,5), Ehrlich (2), Kolomic (2),  
Winkler (2), Jo. Kaiser (1)

TuS Gersdorf-Möhrsdorf 3 – SG Großröhrsdorf 4 14:1  
Mi. Wirth (0), Fritsche (0), Jurkin (0), Berndt (0),  
Reppe (0), Honomichl (1)

Schüler SV Räckelwitz 1 – SG Großröhrsdorf 7:7  
Fink (3,5), Schoetensack (2), Steinert (1,5), Oelsner (0)

SV Räckelwitz 2 – SG Großröhrsdorf 1:13  
Schoetensack (3,5), Wächter (3,5), Steinert (3),  
Oelsner (2,5), Fink (0,5)

### Kolomic verkauft sich beim Landesturnier gut

Aleks Kolomic, der sich als einziger Starter der SG für das Punktwertungsturnier des Freistaates in Döbeln qualifiziert hatte, spielte dort gut, wengleich es für den Einzigen in die Hauptrunde nicht reichte. In seiner Vorrundengruppe erreichte er Platz 6 von 7 und schied aus. Aber hier war schon das Erreichen der Sachsen-Endrunde ein großer Erfolg.

P. Wirth

## Vereine und Verbände

### SG Großröhrsdorf - Kegeln - Senioren

#### OKV-Klasse, Staffel 4: Peter Schuster spielt 461 Holz

Mit der Tagesbestleistung von 461 Holz stellte P. Schuster die Weichen zum Sieg beim 11. Turnier in Großdubrau. Die Mannschaft siegte mit 1666 vor Bautzen mit 1629 und Hoyerswerda mit 1578. Es folgten Neugersdorf mit 1550, Radeberg mit 1543 und Großdubrau mit 1474.

In der Tabelle führt jetzt wieder MSV Bautzen 04 II mit 49,5 Pkt. vor SC Hoyerswerda II (49), Großröhrsdorf (39), Neugersdorf II (37), Radeberg (31,5) und Großdubrau II (20),

Weiter spielten: W. Nitzsche 393, F. Große 394 und F. Nitzsche 418.

#### 1. Kreisklasse - Senioren: Auswärtssieg in Hoyerswerda

Die zweite Seniorenmannschaft konnte überraschend bei Lok Hoyerswerda III den ersten Auswärtssieg der Saison erringen. Am Ende reichten 1552:1546 zum Sieg.

Es spielten: G. Hoffmann 344, L. Mißbach 407, W. Nitzsche 402 und A. Fehlisch 399.

Mit 8:12 Pkt. liegt die Mannschaft jetzt auf Platz vier.

F. G.

## TSG Brettnig-Hauswalde - Abteilung Turnen

### Extratrainning auf der Air-Treck-Matte

Am vorigen Samstag trafen sich die Geräteturnerinnen und Geräteturner der TSG Brettnig-Hauswalde zu einem Extratrainning. Es war eine be-



sondere Überraschung für alle, da wir eine 17 m lange, 5 m breite und 40 cm dicke, luftaufgeblasene Matte, eine sogenannte Air-Track-Matte ausgeliehen hatten. Es wurden bei den kleineren Turnern die Vorwärts-



rollen und Sprünge sowie bei den größeren Turnern die Sprungrollen, Rondat sowie Flick Flack geübt. An dieser Stelle ein besonderer Dank an unsere Sponsoren Rechtsanwältin Frau Kathleen Großmann sowie dem Getränkehandel Knöfel.

Anja Büttner-Nobis

## Vereine und Verbände



### SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

[www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de](http://www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de)

#### 1. Kreisklasse Herren

SG Kleinröhrsdorf III. - SG Lückersdorf-Gelenau III. 2398:2123

Die zwei Gesichter der dritten Mannschaft in dieser Saison: Daheim hui, auswärts ...! Leider muss nun auch Gelenau die Aufstiegschancen begraben, nachdem wir auch das 4. Heimspiel der Rückrunde souverän für uns entscheiden konnten. Da ist zurzeit kein Kraut gegen uns gewachsen. Steffen Kroker begann gleich stark mit dem Tagesbestwert von 436 Holz, da waren schon beinahe 100 Holz Vorsprung da und der Nachmittag ging ziemlich spannungslos dahin. Nun noch den letzten Heimkampf gut erledigen, dann ist Sommerpause.

Weiter spielten: R. Franke 407, J. Viehweg 394, T. Sturm 362, D. Schäfer 411, M. Dölling 388 Holz

#### Kreispokal Halbfinale Damen

KSV 69 Lautau - SG Kleinröhrsdorf 1803:1830 Holz

Im Kreispokal-Halbfinale mussten unsere Damen zum KSV 69 Lautau. Bis zum Ende war alles offen und letztlich waren es nur 27 Holz, mit denen sich unsere Damen den Sieg sicherten. Nun geht es im April zum Pokalfinale nach Kirschau. Tagesbestleistung erzielte an diesem Tag Tina Hein mit 484 Holz.

Weitere Ergebnisse: Mareen Dölling mit 460 Holz, Sina Ullrich-Kluge mit 455 Holz und Diana Seidel mit 431 Holz.

Gut Holz für das Finale!

<b>Vorschau:</b>	23.03.	13 Uhr	I. Mannschaft in Neueibau
			II. Mannschaft in Gelenau
	24.03.	09 Uhr	Damen gegen Biehla



## SC 1911 - Abteilung Fußball

### Rückblick:

Herren	Burkau 1. - SC 1911 2.	1:0
D-Junioren	SC 1911 1. - FV Dresden 06 Laubegast	0:7
AH Ü60	Hallenturnier in Bautzen	Platz 5 (siehe Bericht)

Alle anderen Spiele sind aufgrund der Witterungsbedingungen ausgefallen.

### Vorschau

#### Samstag, 23.03.

D-Junioren	SG Weixdorf - SC 1911 1.	09:00	Bezirksliga
Herren	SC 1911 2. - Arnsdorfer FV	13:00	Kreisliga
Herren	SC 1911 1. - SV Zeißig	15:00	Kreisoberliga

Nach dem kurzfristig abgesagten Spiel in Hochkirch empfängt unsere 1. Männermannschaft (Tabellenplatz 5) den punktgleichen 4. der Kreisoberliga SV Zeißig zum Heimspiel auf dem Kunstrasenplatz am Rödertalstadion.

#### Sonntag, 24.03.

D-Junioren	SC 1911 2. - SV Steina	09:00	Kreisliga
A-Junioren	SC 1911 - SSV Turbine Dresden	10:30	Bezirksliga

### Turnierbericht Ü 60 am 17.03. in Bautzen

Im letzten Hallenturnier der Saison der Ü 60-Senioren des SC 1911 in Bautzen lief nicht alles nach den Vorstellungen der Mannschaft. Zwar schoss man in den 5 Turnierspielen 9 Tore. Das hätte zu einem besseren Ergebnis als Platz 5 (4 Pkte.; 9:14 Tore) reichen können, wenn nicht so viele z.T. vermeidbare Gegentreffer zugelassen worden wären, zurückzuführen auf diesmal taktische Schwächen und individuelle Fehler. Turniersieger wurde Elstra (15 Pkte.) vor Radebeul (10 Pkte.) und Budissa BZ (7 Pkte.)

Insgesamt war die diesjährige Hallensaison mit 3 Turniersiegen aber durchaus erfolgreich.

Es spielten: E. Winter im Tor; S. Brückner; C. Frenzel; F. Gräfe; R. Schöne; J. Wobst.

Torschützen: Wobst 4; Brückner 3; Frenzel und Schöne

Weitere Infos unter: [www.sc1911.de](http://www.sc1911.de)

## Vereine und Verbände

### Wanderfreunde Bretnig-Hauswalde

Bei der 29. Frühlingswanderung in Elstra starteten 70 Wanderfreunde, darunter 13 aus Bretnig-Hauswalde über die 10 km geführte Wanderung. Der Start erfolgte am Sportzentrum über Talpenberg und Skilift am Schwarzenberg Richtung Rehnsdorf bis zur „Langen Bank“. Herrlicher Sonnenschein, aber auch eisiger Wind waren zunächst unsere Begleiter. Über ruhige Waldwege führte die Strecke dann über einen Anstieg zum Skilift und zurück über Talpenberg zum Sportzentrum. Am Ziel erhielt jeder eine Teilnahmeurkunde und einen kleinen Pfefferkuchen.

F.G.



### FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

#### Ergebnisse vom Wochenende

Herren SV GW Schwepnitz 3. - FSV 2. 0:1  
Torschütze: Kaschel

Alle anderen Spiele sind ausgefallen.

#### Vorschau:

#### Sonntag; 24.03.

Herren SG Großnaundorf 3. - FSV 2. 11:00 2. Kreisklasse  
Frauen SC Kleinhänchen - FSV 14:00 1. Kreisklasse

Interessierte Kinder und Jugendliche sind bei uns immer willkommen.  
Informationen auf unserer Homepage: [www.fsv-bretnig-hauswalde.de](http://www.fsv-bretnig-hauswalde.de)



### SC 1911 - Abteilung Schach

#### Möglichen Sieg verschenkt

SC 1911 Großröhrsdorf - SV Dresden-Leuben 3:5  
In der 8. Runde der Sachsenliga traf der Tabellenletzte Großröhrsdorf auf die Mittelfeld platzierte Mannschaft von Dresden-Leuben. Obwohl die Gäste in starker Aufstellung antraten und als Favorit ins Rennen gingen, rechnete sich der SC 1911 Chancen aus, da man diesen Gegner im Vorjahr bezwungen hatte und dadurch den Klassenerhalt noch sichern konnte.

Keinerlei Vorteil erzielte ein Spieler an den Brettern 2 und 7, so dass die Partien von Schulte und A. Schneider mit Remisen endeten. Dann folgten zwei Niederlagen für die gastgebenden Großröhrsdorfer an den Brettern 3 (Uhlmann) sowie 5 (Simon).

Damit lag zwar der SC 1911 schon mit 1:3 zurück, doch an den vier verbleibenden Brettern waren allesamt Vorteile zu verzeichnen und ein Mannschaftssieg schien durchaus möglich und realistisch.

Leider passierte dann das, was in dieser Saison schon mehrfach eintrat: Fehler in entscheidenden Partiephasen. Plaettner hatte sich nach guter Partie einen Vorteil am 6. Brett verschafft, ehe ein voreiliger Zug sogar zum Verlust führte.

Noch besser stand Kaiser am 8. Brett, doch er ließ sich förmlich anstecken und stand nach einem Fehler mit leeren Händen da.

Damit war die Heimmiederlage nicht mehr abzuwenden, dennoch verdienen sich zwei Großröhrsdorfer ein Extralob. Proschmann baute seinen Materialvorteil im Endspiel weiter aus und siegte ganz souverän am 4. Brett. Und am Spitzentisch demonstrierte H. Möhn Nervenstärke, als er geschickt in ein Endspiel mit zwei Läufern gegen einen Springer abwickelte und dann lehrbuchmäßig gewann.

Nach dieser 3:5 Niederlage ist der Abstieg für den SC 1911 nicht mehr abzuwenden, im letzten Spiel gilt es lediglich noch darum, die rote Laternen abzugeben.

#### Einziger Sieg durch Sauer

SC 1911 Großröhrsdorf II. - SV Dresden-Striesen I. 3:5  
In der 8. Runde der 2. Landesklasse war Großröhrsdorf II. krasser Außenseiter gegen Dresden-Striesen, lieferte jedoch ein spannendes Spiel fast auf Augenhöhe.

Während Noack und Seibt ganz sichere Remisen schafften, versuchten Schöne und Schwarze ihre minimalen Vorteile zu Siegen auszubauen. Nach ausgekämpften Partien gab es dann ebenfalls Punktteilungen. Damit

## Vereine und Verbände

war die Aufholjagd nach den Niederlagen von Morgenstern, Zadlo und Pörner nicht von Erfolg gekrönt.

Für den Lichtblick aus Gastgebersicht sorgte dann Sauer. Er kämpfte, endlich einmal mit Zeitvorteil gegenüber seinem Gegner, und trieb den gegnerischen König in ein Mattnetz.

Damit sicherte er sich den einzigen Gastgebererfolg bei der standesgemäßen 3:5-Niederlage gegen Dresden-Striesen.

**Kurzmeldung:** Mit einem 6,5:1,5-Kantersieg beendete Großröhrsdorf III. die Saison in der 2. Bezirksklasse und nimmt Rang 6 ein. Siege erkämpften beim Saisonfinale Jurkin, Simmchen (**nachträglich alles Gute zum 90.!**), Thomas, Bär und Preetz, während Wenzel, Wehner und Droese Remisen beisteuerten.

Andreas Schneider



### HC Rödertal - die Rödertalbienen

#### Handball, 3. Liga Frauen: Revanche gelungen

HC Rödertal – MTV 1860 Altlandsberg 34:29 (14:17)  
Die Rödertalbienen nahmen gegen den MTV 1860 Altlandsberg Revanche für die im Hinspiel erlittene 29:32-Niederlage und gewannen in Radeberg mit 34:29. Trotz ihres beeindruckenden Punktestandes von 36:4 und des Vier-Punkte-Vorsprungs auf Verfolger HC Leipzig II sind sie von Aufstiegs euphorie jedoch weit entfernt, denn schon eine einzige Niederlage in den nächsten drei von vier ausstehenden Spielen macht die letzte Begegnung in dieser Saison zum Finale um den ersten Platz. Unterliegen die Bienen dort dem nicht aufstiegsberechtigten HC Leipzig II wie im Hinspiel, sind sie Staffel-Zweiter und steigen nicht auf, sondern können sich in Relegationsspielen gegen die Staffel-Zweiten der anderen drei Drittliga-Staffeln für den Aufstieg qualifizieren.

Die 550 Zuschauer in der nahezu ausverkauften Sporthalle des BSZ Radeberg erlebten ein Handball-Spektakel, das sie von den Sitzen riss und lange in Erinnerung bleiben dürfte. Nicht die auf Revanche brennenden Rödertalbienen bestimmten nämlich zunächst das Spiel, sondern die Randberlinerinnen aus Altlandsberg. Erst beim 20:19 in der 42. Spielminute ging der gastgebende Tabellenführer erstmals in Führung. Bis dahin herrschte bei den Rödertalbienen vor allem Nervosität. Dafür sorgten zur allgemeinen Überraschung vor allem die erfahrenen Jurgita Markeviciute und Evelina Kalasauskaite, die zunächst z.B. zusammen auch fünf Siebenmeter verzeigten.



Egle Alesiunaite erzielte neun der 34 Bienen-Tore.

(Foto: Henry Lauke)

Zum Glück hatte der HC Rödertal an diesem Tag aber Egle Alesiunaite. Als sie endlich beim Siebenmeterwerfen an der Reihe war, traf sie dreimal hintereinander. Und der HC Rödertal hatte Kathleen Nepolsky, die auf der rechten Außenbahn die Langzeitverletzte Anja Stöhr vertritt und achtmal (!) traf. Anders als im Hinspiel ließ beim Zweitliga-Absteiger Altlandsberg in der Schlussphase mit der Kondition auch die Konzentration nach, so dass die Bienen schließlich noch leichtes Spiel hatten und mit fünf Toren Differenz gewannen.

„Ich bin für jedes Meisterschaftsspiel dankbar, dass wir über den Kampf gewinnen müssen, denn das erwartet uns im Aufstiegsfall. Von daher freue ich mich, dass Altlandsberg so stark war. Natürlich freue ich mich





## Vereine und Verbände



### SG Großröhrsdorf - Volleyball

#### Wenn am Ende die Puste ausgeht

Der letzte Heimspieltag der Saison begann für die Damen der SG Großröhrsdorf durchaus positiv. Der erste Punkt im ersten Spiel gegen den USV TU Dresden ging auf das Konto der Heimmannschaft. Doch nach der 0:3 Pleite im Hinspiel war man auf der Hut. Die Spielerinnen aus Dresden hatten schon allein durch ihre Größe durchaus einen Vorteil am Netz. Bereits zu Beginn zeigte sich die große Schwäche des Tages. Die Angaben wollten einfach zu selten den Weg ins gegnerische Feld finden. Die Großröhrsdorferinnen zeichneten sich jedoch in diesem Satz durch variable Annahmen und flexible Zuspiele aus. Nicht nur die Angriffe fanden das Ziel auf der anderen Netzseite, sondern auch die aktive Arbeit der Blockspieler führte zum Erfolg. Dank einer geschlossenen mannschaftlichen Leistung konnte der Gegner sich nicht absetzen und gewann den ersten Satz mit dem Mindestabstand von 2 Punkten 23:25.

Das war natürlich ein Ansporn. Gleich zu Beginn des zweiten Satzes schaffte es A. Möbius mit ihren Aufschlägen, sechs Punkte auf das Konto der SG zu verbuchen. Diese Motivation nahmen alle Spielerinnen in sich auf und blockten und griffen an, als ob ihnen Flügel gewachsen waren. Auch die flexible Annahme und gute Abwehr verhalfen Großröhrsdorf am Ende zum Satzgewinn mit 25:19.

Der dritte Satz begann wieder mit einem Punkt für Großröhrsdorf. Konnte die SG an die Leistung des zweiten Satz anknüpfen? Beide Mannschaften kämpften um jeden Punkt. Man wollte sich nichts schenken. Kleinere Unsicherheiten in der Abwehr und wieder ein paar Aufschläge zu viel ins Aus führten am Ende zum Satzverlust, wiederum mit 23:25.

Das wollten und konnten die Frauen der SG nicht auf sich sitzen lassen. Die Satzpause wurde zur gegenseitigen Motivation genutzt. Alle waren mit der bisherigen Leistung zufrieden. Erneut war es A. Möbius, die mit ihren Aufschlägen die Mannschaft unterstützte und gemeinsam war es möglich, eine 0:4 Führung zu erarbeiten.

In diesem vierten Satz schaffte es der USV TU Dresden nicht, den Anschluss zu finden. Im Durchschnitt lag Großröhrsdorf immer mit 6 Punkten vor den Gästen. Und diese 6 Punkte waren es auch, die am Ende zum Satzgewinn führten. Mit 19:25 gewannen die Damen der SG.

Ein fünfter Satz musste also die Entscheidung bringen. Auch hier wieder ging der erste Punkt nach Großröhrsdorf. Doch diesmal konnte man leider nicht mit einer Serie beginnen. Zwar konnte der USV nicht davonziehen. Beim Seitenwechsel lagen die Gäste dennoch mit zwei Punkten in Führung. Schon der erste Punkt nach dem Wechsel ging wieder auf das Konto der Gastgeberinnen. Jetzt begann die eigentliche Arbeit. Punkt für Punkt musste gemacht werden. Die Fehler waren zwar nicht mehr als in den vorangegangenen Sätzen, aber sie waren ärgerlicher. Keine der Mannschaften schaffte es, sich nach diesem Seitenwechsel in den Vordergrund zu kämpfen. Mal führte Dresden mit einem Punkt, mal die SG. Normalerweise ist bei 15 Schluss. Doch es ging um alles und am Ende musste bis zum 18. Punkt gekämpft werden, bis endlich ein Sieger feststand und der hieß SG Großröhrsdorf! 18:16 endete dieser Satz. Am Ende gewann die SG mit 3:2.

Das zweite Gegner des Tages war die SG Klotzsche. Auch hier war das Hinspiel weniger positiv im Gedächtnis geblieben. Im ersten Satz schafften es die Großröhrsdorferinnen gleich den Anschluss zu halten. Auch Klotzsche ist den Damen aus dem Rödertal körperlich überlegen. Sie sind sowohl größer als auch erfahrener. Sicher geglaubte Punkte wurden oft zurückgebracht, was an den Nerven der Gastgeberinnen zehrte. Es gelang Großröhrsdorf tatsächlich in Führung zu gehen. Leider hielt diese nicht bis zum Schluss und am Ende gewann Klotzsche mit 21:25.

Die zwischenzeitliche Führung machte den Gastgeberinnen Mut. Der Block entschärfte nun den gegnerischen Angriff und punktete meist direkt. Jedoch gut eingestreute Leger der Gäste machten den Großröhrsdorferinnen das Leben schwer. Es war ein hart umkämpfter Satz, der an den Kräften der SG zehrte. Doch mit 27:25 konnte dieser gewonnen werden.

Auf in den dritten Satz. Dieser sollte am besten aus dem Gedächtnis der Rödertalerinnen gestrichen werden. Nichts führte zum Erfolg. Die Angriffe waren nicht mehr genau genug, flogen oft ins Aus. Die Annahme wurde ungenau, die Abwehr träge. 7 schwere Sätze steckten den Spielerinnen zu diesem Zeitpunkt schon in den Knochen. Wechselmöglichkeiten gab es nur noch im Zuspiel. Dieser Satz ging mit 10:25 an die Gäste.

## Vereine und Verbände

Doch man wollte sich nicht abschreiben. Man hatte doch bereits einen Satz gewonnen, wie im ersten Spiel. Die Spielerinnen gaben alles. Die Spielerinnen der SG Klotzsche waren allerdings frischer und punkteten öfter. Am Ende mussten sich die Großröhrsdorferinnen mit 16:25 und 1:3 nach Sätzen geschlagen geben.

Kein Ergebnis, hinter dem man sich verstecken muss. Jede Spielerin hatte ihr Bestes gegeben. Gerade im ersten Spiel wuchsen alle über sich hinaus. Ein Ergebnis, auf das wir durchaus stolz sein können und an dem wir uns definitiv motivieren sollten.

Der letzte Spieltag der Saison findet am 13.04.2013 beim Dresdner SSV III statt. Aktuelle Spielberichte, Informationen zur Mannschaft und Ergebnisse gibt es wie immer auf [www.volleyball-grossroehrsdorf.de](http://www.volleyball-grossroehrsdorf.de).

SG Großröhrsdorf – USV TU Dresden 3:2 (13:25; 25:19; 23:25; 25:19; 18:16)

SG Großröhrsdorf – SG Klotzsche 1:3 (21:25; 27:25; 10:19; 16:25)

Es spielten: B. Gilge, C. Häupl, B. Heide, A. Kuban, N. Kühne, A. Möbius, S. Richter, C. Sommer.

Trainer: David Nitsche

Verfasserin: Christin Sommer

# WERBUNG